

Gemeinsame Presseinformation

Göttingen / Kassel, 20. Oktober 2016

Institute of Applied Plant Nutrition (IAPN) Universität Göttingen und K+S setzen Zusammenarbeit fort

Die Georg-August-Universität Göttingen und die K+S KALI GmbH werden ihre Zusammenarbeit im Rahmen des gemeinsamen Forschungsinstituts IAPN fortsetzen. Eine entsprechende Vereinbarung wurde nun unterzeichnet und läuft bis zum 1. Oktober 2022, mit Verlängerungsoption.

Rund sechs Jahre nach seiner Gründung hat sich das IAPN erfolgreich in Forschung und Lehre im Bereich der angewandten Pflanzenernährung etabliert und die Erwartungen seiner beiden Trägerorganisationen voll erfüllt. Als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft greift das Institut aktuelle Fragen aus der Praxis auf und gibt neue Erkenntnisse an die Landwirtschaft weiter.

Das IAPN forscht zu Fragen der Ressourceneffizienz. Der Klimawandel führt weltweit zu längeren und extremeren Trockenperioden. Die für die landwirtschaftliche Praxis bedeutende Frage, wie Pflanzen unter anderem in Bezug auf die Nährstoffe Kalium und Magnesium das knappe Wasser besser nutzen können, stand im Mittelpunkt der ersten Forschungsjahre. Es wurden neue Methoden entwickelt, mit denen die Wassernutzungseffizienz landwirtschaftlicher Kulturen untersucht werden kann. „Neben der Grundlagenforschung steht für uns immer die Praxisorientierung im Mittelpunkt“, sagt Prof. Dr. Klaus Dittert, wissenschaftlicher Leiter des IAPN. „Seit Beginn der Arbeit des IAPN haben wir bereits bedeutende Forschungsergebnisse beim Thema Ressourceneffizienz erzielt.“

In diesem Zusammenhang übernimmt auch die K+S KALI GmbH eine wichtige Rolle. „Die Forschungsergebnisse des IAPN werden nicht nur rasch veröffentlicht, sie fließen auch unmittelbar in unsere Produktentwicklung ein und gelangen über unser internationales Agronomen-Netzwerk direkt zu den Landwirten“, erläutert Prof. Dr. Andreas Gransee, Leiter Forschung und Beratung der K+S KALI GmbH und seitens des Unternehmens für das IAPN verantwortlich. „Dadurch können die Praktiker vor Ort zeitnah von den neu gewonnenen Erkenntnissen profitieren.“

Auch der Austausch von Informationen im Bereich der Wissenschaft ist eine wichtige Aufgabe des IAPN, zum Beispiel über Gastaufenthalte internationaler Forscher. Einen interdisziplinären Dialog zur Rolle von Magnesium in der Kulturpflanzenernährung, bei der

Qualität von Nahrungsmitteln und in Bezug auf die menschliche Gesundheit hat das IAPN mit zwei Symposien etabliert, die 2012 in Göttingen und 2014 in São Paulo stattfanden. Mit der Veranstaltungsreihe „IAPN im Dialog“ eröffnet das Institut zudem regelmäßig ein Diskussionsforum für Studierende, Wissenschaftler und weitere Gäste.

Zum IAPN

Das Institute of Applied Plant Nutrition (IAPN) ist eine Kooperation der Georg-August-Universität Göttingen und der in Kassel ansässigen K+S KALI GmbH. Das im November 2010 gegründete IAPN versteht sich als Zentrum für Kompetenz in Pflanzenernährung und Düngung und liefert Beiträge für eine nachhaltige Pflanzenernährung weltweit. Das IAPN hat sich zur Aufgabe gemacht, als Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis vorhandenes Wissen zu bündeln, Wissenslücken durch eigene Forschung zu schließen und neue Erkenntnisse an die landwirtschaftliche Praxis weiterzugeben. Das IAPN ist dem Department für Nutzpflanzenwissenschaften angegliedert, das zur Fakultät für Agrarwissenschaften der Universität Göttingen in Deutschland gehört. Nähere Informationen zum IAPN stehen auf der Website des Institutes www.iapn-goettingen.de zur Verfügung.

Über die K+S KALI GmbH

Die K+S KALI GmbH mit Sitz in Kassel gewinnt kalium-, magnesium- und schwefelhaltige Rohsalze in sechs Bergwerken in Deutschland. Aus ihnen wird ein breites Sortiment von Düngemittelspezialitäten sowie Vorprodukten für vielfältige technische und industrielle bis hin zu pharmazeutischen Anwendungen hergestellt. Die K+S KALI GmbH ist einer der führenden Anbieter von Kali- und Magnesiumprodukten weltweit. Das zur K+S Gruppe gehörende Unternehmen beschäftigt mehr als 8.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen über die K+S KALI GmbH erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.kali-gmbh.com.

Ihre Ansprechpartner:

Prof. Dr. Klaus Dittert
Institute of Applied Plant Nutrition
Telefon: +49 551 39-25569
info@iapn-goettingen.de

Ulrich Göbel
Pressesprecher K+S Gruppe
Telefon: +49 561 9301-1722
ulrich.goebel@k-plus-s.com